

## Ferduſi

ſpricht.

O Welt! wie ſchamlos und boſhaft du biſt!  
Du nährſt und erzieheſt und töteſt zugleich.

\*

Nur wer von Allah begünſtigt iſt,  
Der nährt ſich, erzieht ſich, lebendig und reich.

\*

- 5 Was heißt denn Reichthum? — Eine wärmende Sonne,  
Genießt ſie der Bettler, wie wir ſie genießen!  
Es möge doch keinen der Reichen verdrießen  
Des Bettlers im Eigensinn ſelige Wonne.

## Dſcheläl-eddin Rumi

ſpricht.

Verweilt du in der Welt, ſie flieht als Traum;  
Du reiſeſt, ein Geſchick beſtimmt den Raum;  
Nicht Hitze, Kälte nicht vermagſt du feſt zu halten,  
Und was dir blüht, ſogleich wird es veralten.

## Suleika

ſpricht.

Der Spiegel ſagt mir: ich bin schön!  
Ihr ſagt: zu altern, ſei auch mein Geſchick.  
Vor Gott muß alles ewig ſtehn,  
In mir liebt ihn, für dieſen Augenblick.